

# Instruktionen zum Thema Sprechfunk im THW Grundausbildung

Diese Übung soll den Ablauf im Sprechfunkverkehr widerspiegeln. Im Vordergrund steht die praktische Übung der Verkehrsabwicklung und der Betriebssprache.

Zudem soll dieser Teil der Ausbildung der Lernerfolgskontrolle dienen.

## Folgen Sie den Instruktionsschritten zur Bearbeitung der Aufgabe:

### 1 Durchführung einer Übung

Die Übung kann sowohl im Lehrsaal, als auch im Gelände stattfinden. Möglich ist es auch, ein Einsatzszenario vorzugeben und so verschiedene Rollen (z.B. EAL, ZTr, FGr, etc.) zu verteilen. Hierzu können z.B. die Unterlagen des Bereichsausbilder-Lehrgangs des THW-Ausbildungszentrums (ehem. THW-Bundesschule) genutzt werden. Durch das Verwenden der, in der Theorie kennengelernten, Vordrucke „Funkplan“ (Fb Fü 45) und „Kommunikationsskizze Nr. 4“ (Fb Fü 77) kann die Übung aufgewertet werden

### 2 Inbetriebnahme HRT

Die Teilnehmer/-innen sollen das HRT in Betrieb nehmen, dazu soll

- der Akku eingesetzt,
- das Gerät eingeschaltet,
- die Lautstärke auf Stufe 12 eingestellt,
- zwischen DMO und TMO gewechselt,
- die vorgegebene Rufgruppe gewählt,
- die Tastensperre aktiviert werden.

### 3 Verkehrsabwicklung und Betriebssprache

Zu den verschiedenen Bereichen der Verkehrsabwicklung im Sprechfunk und zur Betriebssprache sollen praktische Funkübungen stattfinden.

- An- und Abmeldung,
- Anruf/Anrufantwort,
- Erweiterter Anruf,
- Empfangsbestätigung,
- Warten,
- Berichtigung,
- Wiederholung,
- Frage,
- Übermittlung,
- Kanalwechsel/Rufgruppenwechsel,
- Buchstabieren/Zahlensprache.

### 4 Aus- und Bewerten der Übung

Nach Beendigung der Übung wertet der/die Bereichsausbilder/-in die Übung mit den Teilnehmer/-innen aus. Auf die folgenden drei Punkte sollte dabei besonders eingegangen werden

- Probleme/Unklarheiten bei einzelnen Meldungen (inhaltlich/förmlich),
- Häufige/wiederholte Fehler,
- Technische Probleme.

Im Anhang befindet sich ein Auswertebblatt.

## Materialliste

Verbrauchsmaterial	Menge
Anlage zum Instruktionsblatt	gem. Anzahl TN
Vordrucke gem. Anlage 1 der DV 1-101 (Handbuch Führen)	nach Bedarf

Material	Menge
Sprechfunkgeräte	gem. Anzahl TN

Werkzeug	Menge